



**Universität
Marburg**

Zentrum für Lehrkräftebildung
Fachbereich Evangelische Theologie

Lehramt an Gymnasien Hebräisch

Modulhandbuch

**Verabschiedet am 10.06.2026
Gültig ab Wintersemester 2026/27**

Modulhandbuch für das Fach Hebräisch StPO L3 2026

[Allgemeine Bestimmungen StPO L3 2026](#)

Basis-, Aufbau und Vertiefungsmodule Fachwissenschaft	2
Basis- und Aufbaumodule Fachdidaktik.....	2
Praxismodul.....	6

Basis-, Aufbau und Vertiefungsmodule Fachwissenschaft

[Importmodule Evangelische Theologie Magister](#)

[Importmodule BA Semitistik](#)

Basis- und Aufbaumodule Fachdidaktik

Modulbezeichnung / Englische Modulbezeichnung	Lehrkompetenz I <i>Teaching Competence I</i>
Kompetenzen und Qualifikationsziele	<u>Kompetenzen:</u> Nach erfolgreichem Absolvieren des Moduls sind die Studierenden in der Lage, zentrale fachdidaktische Themenfelder und Theorien zu beschreiben, diese auf die zukünftige Berufsrolle als Lehrkraft zu beziehen, um zum eigenen pädagogischen Handeln in eine reflexive Distanz zu treten. <u>Qualifikationsziele:</u> Fähigkeit, relevante Texte aus den wichtigsten Gattungen und verschiedenen Epochen philologisch-historisch zu interpretieren und unter fachdidaktischen Gesichtspunkten zu analysieren und aufzubereiten. Fähigkeit zu Anwendung und kritischer Reflexion verschiedener Methoden der Texterschließung und -präsentation. Fähigkeit zur grammatischen, (text-) linguistischen und stilistischen Analyse. Fähigkeit zum Erkennen und zur Vermittlung der Gegenwartsrelevanz von hebräischen Texten. Kulturelle, didaktische und sozial-kommunikative Kompetenz. Kompetenz zur Konzipierung hebräischer Schul- und Übungstexte.
Thema und Inhalt	Stilistische und syntaktische Analyse der verschiedenen diachronen Strata innerhalb der hebräischen Bibel, auch im Vergleich zu außerbiblischen Zeugnissen; Literaturlaufbereitung zu den

Modulhandbuch für das Fach Hebräisch StPO L3 2026

	geschichtlichen, prophetischen und/oder poetischen Schriften sowie frühjüdischer Literatur.
Organisations-, Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Seminar (2 SWS) und Übung (2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	- Biblisches Hebräisch (= Hebräischkenntnisse im Umfang des Hebraicums gemäß Anlage 2), - Einführung in das Alte Testament B
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen 60 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen 200 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 100 h
Leistungspunkte	12 LP (4 SWS)
Art der Prüfungen	<u>Modulprüfung:</u> Mündliche Prüfung (30 Min.) oder Präsentation (30 Min.) <u>Noten und Notengewichtung:</u> Punkte von 0 bis 15 gemäß § 25 StPO L3 2026
Dauer des Moduls und Angebotsturnus	<u>Dauer:</u> 2 Semester <u>Angebotsturnus:</u> jedes Studienjahr
Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul (Pflicht) im Studienfach Hebräisch im Studiengang Lehramt an Gymnasien

Modulbezeichnung / Englische Modulbezeichnung	Fachdidaktik Hebräisch <i>Didactics of Hebrew</i>
Kompetenzen und Qualifikationsziele	<u>Kompetenzen:</u> Nach erfolgreichem Absolvieren des Moduls sind die Studierenden in der Lage, zentrale fachliche Themen zu erschließen, Aspekte der Gegenwartskultur (insbesondere solche aus der Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen) zu analysieren und Praxisformen einer Fachdidaktik Hebräisch in individuellen, gesellschaftlichen und kirchlichen Kontexten zu beschreiben. <u>Qualifikationsziele:</u>

	Die Studierenden analysieren didaktisch fachliche Themen und entwickeln curriculare Urteils- und Planungsfähigkeit im Blick auf Lerngruppen und Lernorte. Sie können sich kritisch und produktiv auf bildungstheoretische Konzeptionen beziehen und den Unterricht an öffentlichen Schulen formal, bildungstheoretisch reflektieren und begründen.
Thema und Inhalt	Bildungstheorie und Theorien von (religiöser) Bildung. Entwicklung bei Kindern und Jugendlichen. Bibelwissenschaft und Religionsdidaktik als Bezugswissenschaften. Erziehung und Bildung an den Lernorten Familie, Schule und Kirche. Geschichte der Bildung. Theorie ethischer Urteilsbildung in Lehr- und Lernprozessen. Didaktik von Lehr- und Lernprozessen. Unterrichtskommunikation als Performanz. Erschließung fachwissenschaftlicher Themen gegebenenfalls in Kooperation mit den korrespondierenden Fachgebieten. Professionstheorien.
Organisations-, Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung (2 SWS) und Seminar (2 SWS), gegebenenfalls Studententag(e)
Voraussetzungen für die Teilnahme	- Lehrkompetenz I
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in Vorlesung und Seminar 60 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen 60 h Vorbereitung und Ablegen Prüfungsleistungen 60 h
Leistungspunkte	6 LP (4 SWS)
Art der Prüfungen	<u>Modulprüfung:</u> Referat (20 Min.) oder Essay (ca. 5 Seiten) oder kommentierte Bibliographie (5-7 Seiten) <u>Noten und Notengewichtung:</u> Punkte von 0 bis 15 gemäß § 25 StPO L3 2026
Dauer des Moduls und Angebotsturnus	<u>Dauer:</u> 2 Semester <u>Angebotsturnus:</u> jedes Studienjahr
Verwendbarkeit des Moduls	Aufbaumodul (Pflicht) im Studienfach Hebräisch im Studiengang Lehramt an Gymnasien, Exportmodul in andere Studiengänge

Modulbezeichnung / Englische Modulbezeichnung	ProfiWerk Hebräisch <i>ProfiWerk Hebrew</i>
Kompetenzen und Qualifikationsziele	<u>Kompetenzen:</u> Nach erfolgreichem Absolvieren des Moduls sind die Studierenden in der Lage, die Bedeutung fachwissenschaftlicher Leitideen (Kategorien, Basiskonzepte, Schlüsselfragen) sowie fachlicher Methoden zur Erkenntnisgewinnung als Grundlage für professions- und bildungstheoretisch fundiertes Handeln in der fachlichen Bildung zu reflektieren und so das gewonnene Fachverständnis in einen fachdidaktisch geleiteten Modellierungsprozess von Aufgaben zu überführen. Die Studierenden zeigen ein reflexives Verständnis für exemplarische fachliche und methodische Leitideen des Fachs, kennen die Bedeutung dieses Verständnisses für den Transfer in schulische Lehr- Lernprozesse, wenden dieses Verständnis im Rahmen der fachdidaktisch geleiteten Modellierung von Unterrichtsbezogenen Aufgaben an und zeigen ein vertieftes und reflektiertes Verständnis für die Bedeutung des fachdidaktischen Modellierungsprozesses und dessen Rolle im reflektierten Fachunterricht. <u>Qualifikationsziele:</u> Die Studierenden entwickeln anhand ausgewählter fachlicher und methodischer Leitideen ein exemplarisches Verständnis des Fachs und wenden dieses Verständnis im Rahmen eines fachdidaktisch geleiteten Modellierungsprozesses von unterrichtsbezogenen Aufgaben an. Auf Grundlage von zentralen Fragen des Fachs reflektieren die Studierenden die Spannung von Fachwissenschaft und Schulfach, reflektiertem Wissen und Alltagswissen.
Thema und Inhalt	Durch forschendes Lernen wird anhand ausgewählter fachlicher und methodischer Leitideen ein exemplarisches Fachverständnis entwickelt. Dieses Fachverständnis wird fachdidaktisch analysiert und damit in die Perspektive des schulischen Vermittlungsprozesses überführt. Der Arbeitsprozess und dessen reflexive Analyse bauen auf den bereits erworbenen fachlichen und methodischen

Modulhandbuch für das Fach Hebräisch StPO L3 2026

	Kompetenzen der Studierenden auf und befördern einen individuellen Professionalisierungsprozess.
Organisations-, Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Seminar (2 SWS) und Blockveranstaltung
Voraussetzungen für die Teilnahme	- Lehrkompetenz I
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen 45 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen 75 h Vorbereitung und Ablegen Prüfungsleistungen 60 h
Leistungspunkte	6 LP (2 SWS)
Art der Prüfungen	<u>Studienleistungen:</u> Bearbeitung einer fachlichen Schlüsselfrage und Präsentation (20 Min. plus Nachgespräch) <u>Modulprüfung:</u> Präsentation inklusive Reflexion (10 Seiten) <u>Noten und Notengewichtung:</u> Punkte von 0 bis 15 gemäß § 25 StPO L3 2026
Dauer des Moduls und Angebotsturnus	<u>Dauer:</u> 1 Semester <u>Angebotsturnus:</u> jedes Studienjahr
Verwendbarkeit des Moduls	Aufbaumodul (Pflicht); im Studienfach Hebräisch im Studiengang Lehramt an Gymnasien

Praxismodul

Modulbezeichnung / Englische Modulbezeichnung	PraxisLab Hebräisch <i>PraxisLab Hebrew</i>
Kompetenzen und Qualifikationsziele	<u>Kompetenzen:</u> Basierend auf dem erworbenen reflexiven Systemverständnis für grundlegende Schlüsselfragen im Rahmen des zugehörigen Moduls ProfiWerk Hebräisch, können die Studierenden den fachdidaktisch gesteuerten Prozess der Modellierung von Aufgaben in den Prozess der Inszenierung von Unterrichtseinheiten überführen. Die Studierenden erleben das zukünftige Berufsfeld Schule und können

	dieses aus fachdidaktischer Sicht reflektieren. Sie konzipieren und erproben Unterrichtseinheiten, wenden Lernstrategien und Lernmethoden im Fachunterricht an, kennen Methoden zur Analyse und Reflexion von eigenem Unterricht, wenden diese kriteriengeleitet an und zeigen ein vertieftes und reflektiertes Verständnis von Unterricht aus fachdidaktischer Perspektive. <u>Qualifikationsziele:</u> Das Modul baut auf dem zugehörigen Modul ProfiWerk Hebräisch sowie den Bildungswissenschaften auf und wird durch die parallel angebotenen Module PraxisLab BW vervollständigt. Die Studierenden sollen anhand ausgewählter fachlicher und methodischer Schlüsselfragen ihr exemplarisches Systemverständnis des Fachs über einen fachdidaktischen Modellierungsprozess in die Inszenierung von Unterricht überführen und ihre Erkenntnisse, Beobachtungen und Handlungserfahrungen im Kontext der Lehrerinnen- und Lehrerprofessionalisierung inhaltlich breit und differenziert einordnen und systematisieren.
Thema und Inhalt	Die Schulpraxisphase soll inhaltlich in einem begleitenden Seminar zum professionellen Umgang mit fachwissenschaftlichen, fachdidaktischen und schulpädagogischen Perspektiven kriteriengeleitet analysiert und reflektiert werden. Dies beinhaltet auch die Übung im Umgang mit den Erwartungen an die Berufsrolle über eine Reflexion der Selbst- und Fremdwahrnehmung.
Organisations-, Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Schulpraktikum (Fach 50 h), Seminar (2 SWS) und gemeinsames Blockseminar (Fachanteil 0,5 SWS) zusammen mit Fach BW.
Voraussetzungen für die Teilnahme	- Lehrkompetenz I; - Schule und Unterricht wissenschaftlich beobachten und reflektieren (PraxisStart) im Fach BW, - Studienleistung im Modul ProfiWerk Hebräisch; - Latein- oder Griechischkenntnisse im Umfang des Latinums oder des Graecums gemäß Anlage 2
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen 95 h

Modulhandbuch für das Fach Hebräisch StPO L3 2026

	Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen 55 h Vorbereitung und Ablegen Prüfungsleistungen 30 h
Leistungspunkte	6 LP (2,5 SWS)
Art der Prüfungen	<u>Anwesenheitspflicht:</u> im Praktikum sowie im Seminar und Blockseminar <u>Studienleistungen:</u> - Durchführung mindestens eines Unterrichtsversuchs im Schulpraktikum - Bearbeitung einer Aufgabe im Zusammenhang mit Fachkonzepten im Blockseminar <u>Modulprüfung:</u> Praktikumsbericht oder Portfolio oder Projektarbeit (8-15 Seiten) <u>Noten und Notengewichtung:</u> Punkte von 0 bis 15 gemäß § 25 StPO L3 2026
Dauer des Moduls und Angebotsturnus	<u>Dauer:</u> 1 Semester <u>Angebotsturnus:</u> jedes Studienjahr, i.d.R. nur im Wintersemester
Verwendbarkeit des Moduls	Praxismodul (Pflicht) im Studienfach Hebräisch im Studiengang Lehramt an Gymnasien